ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Arthur Schnitzler an Felix Salten, 29. 4. 1905

Dr. Arthur Schnitzler

29. 4. 905.

Wien, XVIII. Spoettelgasse 7.

lieber, ich wiederhole meine Bitte, mir freundlichft von der Ofternumer 12 Exemplare XXXX indx Ichicken zu laffen. Es wäre mir ein wirklicher Gefallen. Morgen fahren wir auf ein paar Tage auf den Semering. Hoffentlich auf fehr baldigs Wiederfehen. Ihr

A.

- Wienbibliothek im Rathaus, ZPH 1681, 2.1.516.
 Karte, 246 Zeichen
 Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
 Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »18«
- 3-4 Ofternummer 12 Exemplare] siehe Felix Salten an Arthur Schnitzler, 11. 4. 1905
 - 5 auf ein paar Tage] Sie blieben dort bis zum 6.5.1905. Kurz danach, am 7.5.1905, sahen sich Salten und Schnitzler wieder.

Erwähnte Entitäten

Personen: Felix Salten

Werke: Zum großen Wurstel. Burleske in einem Akt Orte: Edmund-Weiß-Gasse 7, Semmering, Wien

QUELLE: Arthur Schnitzler an Felix Salten, 29. 4. 1905. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02999.html (Stand 12. Juni 2024)